

Nr. 45 vom 3.12.2009

Bundesentscheid „Profis leisten was“: 4 Junghandwerker aus Kammerbezirk auf Siegertreppe

Ganz nach vorne gelangten zwei Gesellinnen und Gesellen aus dem Bezirk der Handwerkskammer Karlsruhe beim Bundesentscheid des Leistungswettbewerbs des Deutschen Handwerks.

Sandra Fehrenbach, Fachverkäuferin im Lebensmittelhandwerk – Bäckerei und Konditorei und Daniel Jasnic, Beton- und Stahlbetonbauer, konnten sich erfolgreich gegen die Konkurrenten aus den anderen Bundesländern durchsetzen und wurden 1. Bundessieger.

Sandra Baumert, Fachverkäuferin im Lebensmittelhandwerk – Fleischerei und Waldemar Zesmann, Gerüstbauer, erreichten hervorragende 2 Plätze.

Aus dem Bezirk der Handwerkskammer Karlsruhe hatten sich 8 Landessieger für den Wettbewerb qualifiziert, der in diesem Jahr von der Handwerkskammer Halle/Saale ausgerichtet worden war.

Der Leistungswettbewerb des Handwerks startet auf Kammerbene. Mit den Ausscheidungswettkämpfen im jeweiligen Land steigert sich die Schwierigkeitsstufe bis hin zum Bundeswettbewerb, in dem den jungen Handwerkerinnen und Handwerkern zusätzliche Aufgaben abverlangt werden.

Die Erfolge der Handwerkerinnen und Handwerkern beim Leistungswettbewerb sind auch Ausdruck der qualifizierten Ausbildung in den Betrieben.

Den Handwerkerinnen und Handwerkern stehen über die Begabtenförderung im Handwerk finanzielle Unterstützungsmodule für zusätzliche Qualifizierungsmaßnahmen zur Verfügung.

Die Abschlussfeier der Bundessieger mit 118 siegreichen Handwerkerinnen und Handwerkern findet am 4.12.2009 in Halle/Saale statt.

1. Bundessieger

Name	Beruf	Ort	Betrieb
Sandra Fehrenbach	Fachverkäuferin im Lebensmittelhandwerk - Bäckerei-Konditorei	Karlsruhe	Walter Brauss GmbH, Karlsruhe
Daniel Jasnic	Beton- und Stahlbetonbauer	Pforzheim	Heinrich Ross GmbH, Pforzheim

2. Bundessieger

Name	Beruf	Ort	Betrieb
Sandra Baumert	Fachverkäuferin im Lebensmittelhandwerk – Fleischerei	Achern	Zuber GmbH, Ottersweier
Waldemar Zesman	Gerüstbauer	Nagold	Winkler Gerüste, Nagold

Bei Rückfragen zum Thema: Eva Sitter, Tel. 1600-151

Bei redaktionellen Rückfragen: Alexander Fenzl, Tel. 0721/1600-116